

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

### **Aktuelle Stunde**

#### **Integrationskurse: Kahlschlag bei Bundesmitteln sofort zurücknehmen**

##### Begründung:

Das Bundesinnenministerium hat im Februar 2026 die Neuzulassungen zu Integrationskursen für Zuwander\*innen auf unbestimmte Zeit gestoppt. Diese aktuellen Kürzungen des Bundes führen dazu, dass allein in der Stadtgemeinde Bremen im Jahr 2026 rund 2.000 Menschen von einem Zulassungsstopp für Integrationskurse betroffen sind.

Für die Grüne Fraktion ist klar: Wer bei Integrationskursen spart, hat keine Vorstellung von der Realität in unseren Städten und der Einwanderungsgesellschaft. Sprache ist der wichtigste Schlüssel zur Integration in unsere Gesellschaft – und auch dafür, schnell qualifizierte Arbeit zu finden. Mit diesen Kürzungen werden Eingewanderte und potentielle Arbeitskräfte sprachlich isoliert und zum Nichtstun verdammt, während ihnen dann später oft mangelnde Integration vorgeworfen wird. Dies führt zu sozialer Spaltung und Spannungen in unseren beiden Kommunen und Stadtteilen.

Nicht zuletzt ist dieser Kahlschlag auch ein Schlag ins Kontor der betreffenden Träger der Integrationskurse, da fest eingeplante Einnahmen wegfallen. Vor diesem Hintergrund fordern wir Bundesinnenminister Alexander Dobrindt auf, diese Einschnitte sofort zurückzunehmen.

Sahhanim Görgü-Philipp, Dr. Solveig Eschen, Dr. Emanuel Herold  
und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN